



NEU!

Und was machst DU so am 3. Mittwoch eines Monats?

Einzelnen bereits mit Erfolg durchgeführt – nun als Angebot in einem ganzjährigen Veranstaltungsformat: Die gewerkschaftspolitische **Web-Seminarreihe** des ver.di Landesbezirks. **An jedem 3. Mittwoch eines Monats** (Schulferientermine sind ausgenommen) kannst du an einem Online-Seminar teilnehmen. Unsere Angebotspalette ist vielfältig: Von gesellschaftspolitischen Themen bis hin zu praktischem Handwerkszeug für deine gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb. Und das Ganze in einem knackig-kurzen digitalen Format von rund 3 Stunden – von deinem Lieblingsort aus ... vom Sofa, am Schreibtisch oder vielleicht auf dem Balkon. **Lass dich inspirieren!**

Polizei. Staat. Rassismus.

Mittwoch, 20.01.2021
17.30 – 20.00 Uhr

Die Generalsekretärin, Selmin Çalışkan, von Amnesty Deutschland beklagte im Juni 2016: „... gibt es deutliche Hinweise darauf, dass deutsche Behörden ein Problem haben: institutioneller Rassismus – also das Unvermögen, alle Menschen angemessen und professionell zu behandeln, unabhängig von ihrer Hautfarbe, ihres kulturellen Hintergrunds oder ethnischen Herkunft [...] Leider wird oft das rassistische Motiv einer Tat verkannt ...“

Was ist institutioneller Rassismus überhaupt? Was ist struktureller Rassismus? Wo erleben wir diesen Rassismus und was können wir dagegen tun? Diesen Fragen werden wir nachgehen und dabei Einblicke in institutionellen und strukturellen Rassismus geben.

Marie Bastian (ver.di Jugend Hannover-Heide-Weser)
Johanna Thiemecke (Referentin Amadeu Antonio Stiftung)

Have sex – Hate sexism

Mittwoch, 17.02.2021
17.30 – 20.00 Uhr

Mehr als 80 % aller Frauen in Deutschland sind berufstätig, aber nur 23 % der Führungspositionen sind von Frauen besetzt. Noch immer verbringen wir Frauen über acht Wochenstunden mehr Zeit beim Putzen als unsere Partner – und Väter durchschnittlich nur eine Stunde am Tag mit ihren Kindern. Dafür bekommen Frauen durchschnittlich 22% weniger Lohn und sogar nur halb so viel Rente wie Männer.

Im Onlineseminar wollen wir erarbeiten, welche gesellschaftlichen und sozialen Gründe tagtäglich dafür sorgen, dass wir Frauen – auf Arbeit und zu Hause – so viel mehr für so viel weniger Anerkennung und Geld arbeiten müssen. Wir wollen über eigene Erfahrungen sprechen und zusammen diskutieren, wie wir eine Gleichberechtigung durchsetzen können, in der auch das Private politisch verhandelt wird.

Lisa Söder (ver.di Jugend Niedersachsen-Bremen)

NEU!

Starke Leistungen – fairer Beitrag

Das sollten ver.di-Mitglieder wissen

ver.di hat eine große Palette sehr guter Leistungen zu bieten. Oft sind diese nicht umfassend bekannt. Das wollen wir gern ändern. Vom Arbeitsrecht über Streikgeld bis hin zum Lohnsteuerservice, Freizeitunfallbeihilfe, Mietrechtsberatung und zahlreichen weiteren Angeboten informieren wir Mitglieder und Interessierte über die Leistungen von ver.di. Zudem bleibt Raum für Fragen und Gespräche mit den Teilnehmer*innen.

Manuela Colombe (ver.di Bundesverwaltung Bereich Mitgliederentwicklung)

Mittwoch, 17.03.2021
17.30 – 19.30 Uhr
Mittwoch, 15.09.2021
17.30 – 19.30 Uhr

Messenger – nur Kommunikation mit Emojis oder was steckt dahinter?

Chancen und Risiken von Kommunikation in Messengern

Die Evolution von digitaler Kommunikation ist in vollem Gange. Welche Rolle nehmen dabei Social Messenger-Dienste wie WhatsApp, Telegram, Threema oder ähnliche ein? Ziel dieses Online-Workshops ist es, einen Überblick über Möglichkeiten zu erhalten, wie Messenger für die gewerkschaftliche Arbeit (im Betrieb) genutzt werden können. Dabei geht es auch um technische Voraussetzungen bzw. Anwendungen unter Einbeziehung des Datenschutzes. Es wird am Ende auch Zeit für Fragen und Gespräche mit den Teilnehmer*innen eingeplant.

Amina Yousaf (Netzaktivistin und Speakerin aus Göttingen)

Mittwoch, 21.04.2021
17.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 17.11.2021
17.30 – 20.00 Uhr

Social Media – der digitale Draht zum Mitglied

Facebook, Instagram, Twitter & Co. revolutionieren die öffentliche Meinungsbildung. Social Media stellt damit ganz neue Herausforderungen an unsere Kommunikation als ver.di. Wir können neue Möglichkeiten entwickeln, wie wir auf unsere Mitglieder in den Betrieben oder Dienststellen zugehen.

Im Seminar reden wir über die 3 W's: Wann Social Media sinnvoll ist, wie man es gut macht – und wann man es lieber lassen sollte. Ein Schnelldurchgang durchs Mitmach-Internet mit kleinen Exkursen zum Datenschutz und anderen rechtlichen Aspekten.

Matthias Büschking (ver.di Landesbezirk Presse, Politik und Planung)

Mittwoch, 19.05.2021
17.30 – 20.00 Uhr



NEU!

Guerilla-Marketing – Was steckt dahinter?

Mittwoch, 16.06.2021 Guerilla-Marketing klingt gefährlich. Immer häufiger merkt man aber, dass auch andere Wege möglich sind, um seinen Anliegen Gehör zu verschaffen.

17.30 – 20.00 Uhr

Das Seminar stellt sehr ungewöhnliche Wege der politischen und gewerkschaftlichen Kommunikation vor, die selbst in kleinsten Teams mit wenig Aufwand realisierbar sind. Zudem machen sie richtig Spaß und motivieren andere Menschen zum Mitmachen.

Wolfgang Nafroth (nafroth.com pr+kommunikationsberatung)

Aktiv im Betrieb? – Aber selbstverständlich!

Mittwoch, 21.07.2021 ver.di steht für die Stärkung der gewerkschaftlichen Arbeit im Betrieb. Der Erfolg basiert vor allem darauf, dass sich Kolleg*innen aktiv für die Arbeits- und Lebensbedingungen von Beschäftigten einsetzen und ver.di dadurch sichtbar und lebendig im Betrieb wird. Du interessierst dich für die betriebliche Gewerkschaftsarbeit, deren

17.30 – 20.00 Uhr

Möglichkeiten und Grenzen in Betrieb und Dienststelle? Du möchtest wissen, auf welcher juristischen und politischen Basis etwas gemacht werden kann? Was ist eine gewerkschaftliche Betriebsgruppe, was sind Vertrauensleute, und wie stehen sie zu gesetzlich gewählten Interessenvertretungen, wie z. B. Betriebs-/Personalräten?

In Seminar stehen diese Fragestellungen und Praxisbeispiele im Mittelpunkt. Darüber hinaus möchten wir gemeinsam konkrete Vorstellungen für die gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb bzw. in der Dienststelle entwickeln.

Yvonne Montag (Deutsche Telekom Business Solution GmbH und Vorsitzende der ver.di Betriebsgruppe Telekom Hannover)

Fotos und Filme professionell mit dem Smartphone produzieren

Mittwoch, 15.12.2021 Die beste Kamera ist die, die man dabei hat – also das Smartphone. In vielen Disziplinen haben die treuen Begleiter die herkömmlichen Kameras überholt. Wie man mit dem richtigen KnowHow das Maximum aus den Geräten herausholt und aus den Aufnahmen dann auch noch professionelle Beiträge für die sozialen Medien baut, lernen iOS und Android-Nutzer in diesem praxisnahen Workshop.

17.30 – 20.00 Uhr

Den Teilnehmer*innen wird dabei gezeigt, wie sie die Kamera richtig scharf stellen, die Belichtung korrigieren können oder den perfekten Ton hinbekommen. Mit den richtigen Apps werden dann Interviews, Veranstaltungen oder Vorankündigungen mit wenig Aufwand für Facebook, Instagram oder YouTube erstellt.

Martin Helmers (Reisejournalist, Fotograf/Filmproduzent und Speaker)

NEU!

Das musst DU wissen

Die Teilnehmerzahl

Theoretisch bzw. technisch unterliegt die Teilnehmer*innenzahl bei unseren Web-Seminaren keinen Einschränkungen. In der Praxis muss die Zahl der Teilnehmer*innen jedoch beschränkt werden. Nur so kann gewährt bleiben, dass jede*r in gleichem Maße von der Online-Veranstaltung profitieren kann.

Je nach Seminarthema können 15 – 40 Menschen daran teilnehmen. Sollten wir eine Auswahl treffen müssen, werden vorrangig ver.di-Mitglieder berücksichtigt.

Die Technik

Die technischen Voraussetzungen für eine Teilnahme sind recht einfach: Benötigt wird ein PC oder Laptop (alternativ Tablet, sofern entsprechend ausgestattet) mit einer stabilen Internetverbindung, darüber hinaus ein aktueller Browser.

Für den Ton wird ein Headset, alternativ ein Lautsprecher bzw. Kopfhörer benötigt. Es besteht auch die Möglichkeit, sich über ein Telefon einzuwählen.

Für die Videoübertragung braucht es eine Webcam.

Unsere Referent*innen arbeiten mit verschiedenen Online-Plattformen. Überwiegend werden unsere Seminare mit Webex, BigBlueButton oder Zoom durchgeführt.

Du möchtest deinen Zugang zur Videokonferenz testen?

Auch dafür bieten wir „Probelaufe“ an. Bitte informiere uns über deinen Wunsch unter bildung.nds-hb@verdi.de

Deine Teilnahme

Du möchtest gerne teilnehmen? Dann schreibe eine E-Mail an bildung.nds-hb@verdi.de

Bitte vergiss nicht, uns auch gleich deine Mitgliedsnummer mitzuteilen. Wir antworten dir zeitnah mit einer Eingangsbestätigung und/oder gleich mit einer verbindlichen Email für eine Zu- oder Absage. Deine Anmeldung solltest du uns bis 4 Wochen vor dem Termin zukommen lassen.

Natürlich bekommst du bei einer Zusage auch alle notwendigen Infos für den Zugang zum Onlinetool mitgeteilt.